
Görß, Willi

Maurer, Ingenieur

*Leiter des Wissenschaftlich-
Technischen Zentrums
im VEB Landbaukombinat
Neubrandenburg*

20 Neubrandenburg

FDGB-Fraktion



Geboren am 9. Februar 1920 in Bassow, Kr. Neubrandenburg, als Kind einer Arbeiterfamilie. Verh., drei Kinder. Volksschule. 1935—1938 Lehre als Maurer. 1938—1940 Studium an der Ingenieurschule für Bauwesen Neustrelitz — Ingenieur. 1946 FDGB. 1946—1947 Techniker im Kreisbauamt Neubrandenburg, 1947—1949 Technischer Obersekr. in der Landesbauverwaltung Mecklenburg. 1949—1950 Studium an der Ingenieurschule für Bauwesen Neustrelitz — Ingenieur für Hochbau. 1951—1962 Architekt und Brigadeleiter im VEB Hochbauprojektierung Neubrandenburg. 1947—1949 AGL-Vors., 1953 bis 1954 BGL-Vors. 1954 SED. 1955 Teilnahme am Kaderqualifizierungslehrgang des Ministeriums für Bauwesen. 1960—1962 Mitgl. der Leitung der GO der SED. Seit 1963 zunächst Haupttechnologe, dann Direktor des Entwurfs- und Konstruktionsbüros, seit 1971 Leiter des Wissensch.-Technischen Zentrums im VEB Landbaukombinat Neubrandenburg. 1960—1970 Mitglied des Fachvorstandes Bauwesen der KdT Bezirk Neubrandenburg. Seit 1963 Mitgl. des Bezirkskomitees Neubrandenburg der ABI. Seit 1963 Abg. der VK, 1967—1971 Mitgl. des Vorstandes, seit 1971 Mitgl. des Ausschusses für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft.

Verdienstmedaille der DDR, achtmal Aktivist, Medaille für ausgezeichnete Leistungen, Kollektiv der sozialistischen Arbeit und weitere Auszeichnungen.